

Elterninformation Juni, Juli, August, September 2022



FREUNDE

Fotoquelle: Eric Carle Clip Arts



Rappelkiste
Kita Morsholz
Stadt Wadern

Zum Bildchen 50, 66687 Morsholz, Tel.: 06871 2155, email: Kita-Morsholz@Wadern.de

Liebe Familien,

Kinder wollen ihre Lebenswelt kennen lernen und die Wirkungszusammenhänge verstehen. Sie sind neugierig und wissbegierig. Sie beobachten und begreifen, sie hören und schauen, sie tasten und schmecken, sie fühlen und riechen.



Dabei ist die tägliche körperliche Bewegung wesentlich für die Entwicklung und Gesundheit der Kinder. Denn wenn Kinder sich bewegen, bilden sie auch ihre Gefühle. Gesundheit meint mehr als Abwesenheit von Krankheiten. Sie wird verstanden als umfassendes physisches, psychisches und soziales Wohlbefinden.

Bewegung ist für Kinder zunächst einmal Ausdruck ihrer Lebensfreude und Vitalität. In der Phase des Wachstums benötigt ihr Körper die Bewegung, damit sich die Organe gesund entwickeln können.



Fotoquelle: Cip Arts

Einen besonderen Stellenwert hat das Spielen draußen auf dem Außengelände, im Wald oder auf dem Spielplatz. Die Kinder brauchen draußen keine mit großem Aufwand organisierten Angebote. Die Natur steckt zu jeder Jahreszeit voller Schätze, die sich entdecken lassen. Dinge, die Kinder in der Natur finden, verwandeln sie zu Spielmaterialien. Sie setzen Stöcke, Steine, Blätter, zum Bauen, Gestalten und in Rollenspielen ein. Gemeinsam mit ihren Freunden sind sie stark und entwickeln die schönsten Gemeinschaftsspiele.

Auch in den kommenden Sommermonaten werden wir an unsere pädagogische Arbeit der letzten Monate anknüpfen (siehe Rückblick) und jede Menge Draußen - Spielanregungen anbieten. Bis dann die großen Ferien nahe und es für uns alle Abschied nehmen heißt.

Denn unsere Wackelzahnkinder begeben sich auf Reise in einen neuen Lebensabschnitt. Die Schule.



Fotoquelle: Freunde Projekt Eric Carle

Wir wünschen allen Kinder eine schöne Sommer Sonnen Ferienzeit und freuen uns schon jetzt auf eure Erzählungen, wenn wir uns nach den Sommerferien wiedersehen.

Rückblickend über die Gesundheitsförderung in der Kita

Da waren die Kinder aber erstaunt, als sich Anfang März die Turnhallentür öffnete. Was ist denn das? Vor Ihnen standen Bretter, Klötze, Würfel, Leitern, Balken, Matten, ... Alles einfache Materialien, die zum Bauen und zum Kombinieren einluden. Und das, wie auf einer Baustelle - fantasievoll jeden Tag etwas Neues bauen. Erforderlich ist dafür neben Fantasie auch Körperkraft und die Absprache der Kinder untereinander. Denn eine Bewegungsbaustelle ist nur in der Gruppe einzurichten.

Die Herausforderung an die soziale Kompetenz der Kinder beim Agieren in Bewegungsbaustellen ist groß. Es ist wichtig, wenn sie Ideen gemeinsam entwickeln, diese auch umzusetzen, sich gegenseitig zu helfen, Kompromisse zu schließen, Rücksicht nehmen und mit Konflikten umzugehen.

Darüber hinaus lernen sie in diesem Zusammenhang die spezifischen Eigenschaften der Geräte und Materialien kennen und sammeln Erfahrungen über physikalische Gesetzmäßigkeiten. Wie zum Beispiel „Hält das Brett mein Gewicht?“, „Wie lege ich das Brett, damit eine Wippe oder Rutsche entsteht“.



Fotoquelle: Clip Arts

Nach und nach wurden die Kinder immer sicherer in ihrem Tun und in den Bewegungen. Viel Bewegung forderte sie heraus und mit Spaß und Motivation haben sie sich gegenseitig motiviert und stets neue Ideen entwickelt und kreative Lösungen umgesetzt.

Eine besondere Freude war es für die Kinder, als sie ihre neue Landschaft den Familien am Elternnachmittag zeigen konnten. Hier haben sich viele Familien getroffen, um sich über das aktuell durchgeführte Freunde Projekt zu informieren. Wir hoffen, dass es ihnen bei uns gefallen hat.

Die drei Freunde „Franz von Hahn“; „der dicke Waldemar“ und „Johnny Mauser“, begleiten die Kinder und erzählen von ihren Erlebnissen als beste Freunde. Denn gute Freunde spielen gemeinsam, helfen sich gemeinsam, streiten gemeinsam, schlafen gemeinsam, lernen gemeinsam und vieles mehr. Dabei werden sie von unterschiedlichen Gefühlen begleitet. Auch die Kinder fingen aufgrund der Geschichten allmählich an, ihre Gefühle zu be-



schreiben und darüber zu reden.

Wie fühlt es sich an, wenn ich Streit mit meiner Freundin habe?
Um das Gefühl nun allen Kindern anschaulich zu machen, wurden Gefühlskarten mit Symbolen hinzugezogen. Die Kinder konnten nun anhand der Karten ihre Gefühle beschreiben und ihre Gefühle darstellen. Auch konnten sie mit Klammern ihre Gefühlskarten kennzeichnen. Dabei fielen uns auch neue Spiele ein w.z.B. „Gefühleraten“ ein.

Um den Kindern auch die „Insel der Ruhe“ näher zu bringen, wurden Fantasiereisen oder kurze Yoga-Einheiten mit Gefühlskarten kombiniert. Wie geht es mir vorher? Wie fühle ich mich danach?

Durch ein Pinnsystem konnten sich die Kinder auf einem Plakat neben ihren besten Freund anpinnen.

Da dieses Thema sehr umfassend ist und Gefühle allgegenwärtig sind, wird uns das „Freunde Projekt“ auch in den nächsten Wochen noch begleiten. Denn Gefühle sind wichtige Bestandteile in unserer pädagogischen Arbeit und ergänzen unser Kinder Beschwerdemanagement.

Als nächstes folgen nun die Themen „Ein Platz zum Streiten“ und „Spielzeugfreie Zeit“. Wir sind schon jetzt gespannt, wie die Kinder ihre Ideen dabei umsetzen. Mehr dazu werden wir ihnen in unserer nächsten Ausgabe berichten.

Rückblick aus der Wackelzahngruppe

„Geheimnisvolles Erdreich – die Welt unter meinen Füßen“, so lautete das Thema in den letzten Wochen. Aber wie kam es dazu? Eines Morgens rief ein Kind: „Ein Bagger ist auf dem Hof!“ Gleich drängelten sich viele neugierige Kinderaugen- und Nasen an den Fensterscheiben. „Was macht der da – ein Baggerloch?“ Das mußten dann die Kinder doch genauer unter die Lupe nehmen.



Fotoquelle: Cip Arts

Alles dunkel und nichts los da unten, unter der Erde? Von wegen, denn am großen Baggerloch gab es die verschiedenen Erdschichten und Steine, Hölzer, Rohre, usw zu betrachten. Dabei stellten sich den Kindern noch weitere Fragen, denen die kleinen Forscher auf den Grund gegangen sind. Nun sollte experimentiert werden, indem die Kinder mit Schaufel, Eimer und Becherlupe bewaffnet, auf der Wiese ihre Bodenproben nahmen. Die verschiedenen Fundstücke wurden dann unter die Lupe genommen. In einem späteren Treffen haben dann die Kinder von Zuhause verschiedene Erdproben verglichen (Erde aus Reidelbach oder Wadern, aus dem Wald, vom Feld, aus Omas Garten, aus dem Hang, Erde vom Mauselloch, und „wo mein Sandhaus weggeliefert wurde.“

Am meisten freuten sich die Kinder allerdings über die gefundenen Regenwürmer, welche im Glas beobachtet werden konnten. Wo wohnen diese, was fressen sie, wie graben sie ihre Gänge und wozu sind Regenwürmer in der Erde so wichtig? Alles wichtige Fragen, die es zu beantworten galt. Vor allem, wie aus Biomüll Gartenerde



entsteht.

Fotoquelle Clip Arts

Auf dieser Entdeckungsreise fiel uns allerdings auch auf, dass der Bodenbelag unter unseren Füßen stets anders ist. Wir stellten in

einem Barfußgang heraus, wie sich Wiese anfühlt, über Blätter gehen, Asphalt, Sand und gelangten somit wieder zu unserer Bewegungsbaustelle. Alle Bodenarten wurden getestet, sogar der kalte Flurboden, die Verbundsteine, der piksigne Noppenkreis, usw.

Dann erzählte uns der Maulwurf „Grabowski“ von seinem



Leben unter der Erde. Wir fanden heraus, wie wichtig die Erde für die Menschen ist. Denn in die Erde kann man pflanzen. Einige Kinder kennen einen Garten oder Hochbeet von Zuhause. Auch wir wollten kleine Gärtner werden und haben eine „Kresseraupe“ bepflanzt. Wir beobachteten das Wachstum des Samens. (Später wurde in der Kita noch mehr angepflanzt – eine Blühwiese mit vielen Blumen für die Bienen soll entstehen).

Dann drängte sich uns noch die Frage auf: „Was passiert, wenn der Regen auf den Boden fällt?“ Pflanzen brauchen ihn zum Wachsen. Die „Drei Regentropfen“, erzählten nun in einer Geschichte von ihrer Reise. Als kleine Entdecker erfuhren die Kinder, wie das Trinkwasser in unseren Wasserkran gelangt.

Am Ende der Projektreihe haben wir festgestellt, wie spannend unsere Reise war und wie wichtig es ist, sorgsam und wertschätzend mit den Schätzen aus der Natur umzugehen.

Das Kindergartenjahr neigt sich langsam dem Ende zu und die Wackelzähne haben nun in einer Konferenz über ihre Wünsche bezüglich der Abgangsfeier gesprochen. In der gemeinsamen Auswertung wählten Sie den Wasserspielplatz in Losheim aus. Nach einigem hin und her der Ideenbörse haben wir es auch geschafft, zwei Schultütenmotive auszuwählen. (---- siehe dazu unter Infos)

In den letzten Wochen werden wir uns neben der Vorbereitung auf die Schule (was ich dazu alles brauche) noch der Verkehrserziehung widmen. Diese Projekteinheit ist besonders beliebt bei den Kindern. Lassen sie sich gerne von ihrem Kind erzählen, was es alles erlebt hat.

Informationen Informationen Informationen Informationen

Waldtage

Unsere Waldtage sind wieder gestartet und können hoffentlich auch weiterhin stattfinden. Von folgenden Faktoren hängt dies hauptsächlich ab:

- Mindestens 2 Personen müssen als Begleitung bei einer Teilnehmerzahl bis 15 Kinder mitgehen (idealerweise 3P). Mindestens 2. Personen betreuen die Kinder in der Kita zeitgleich. Das setzt eine generelle gute personelle Besetzung voraus
- Wichtig ist natürlich auch das Wetter. Bei starkem Regen oder gar Gewitter können wir das Waldhaus nicht besuchen.
- Wenn der Eichenprozessionsspinner in der Nähe des Waldhauses „wohnt“ ist uns die Gefahr für die Kinder zu groß.
- Eine entsprechende Kleidung, die wetterangepasst (Gummistiefel, ggf Matchhose, Sonnenhut, Mütze, keine Sandalen) ist ebenso wichtig wie ein Rucksack mit Verpflegung (bitte keine Joghurts).
An dem entsprechenden Freitag entscheiden sich die Kinder, ob sie am Waldtag teilnehmen oder in der Kita bleiben.
Abmarsch ist gegen 8.30 Uhr, und wir bitten darum, pünktlich zu sein und keine Kinder nach fahren/bringen. (siehe Info an Haustür idealerweise am Tag zuvor)
- Die Altersbeschränkung „ab 4 Jahren“ hat erfahrungsgemäß mit dem Weg zum Waldhaus zu tun. Hin und zurück sind es über 3 km, inklusive dem Aufenthalt im Wald und keine übliche Toilette, erschöpft die meisten drei jährigen sehr.
- (Evtl findet in diesem Jahr eine Waldwoche statt, an der alle Kinder teilnehmen können. Planung findet noch statt.)
- Bitte denken Sie auch daran, besonders nach dem Waldtag, Ihre Kinder auf Zeckenbefall zu untersuchen.



Fotoquelle: Cip Arts

Bei Rückfragen, Ideen oder Anregungen gerne Ansprechen.
Auf eine schöne Waldzeit freut sich das Kita Team mit den Kindern.

Projekt Schlau Kids

Im Projekt Schlau Kids geht es nun in die Praxis Phase. Die Termine für die betreffenden Kinder sind immer mittwochs ab 9:15 Uhr ca 1 Stunde lang. In den Einheiten finden Übungen statt, die Körper und Geist spielerisch trainieren. Z.B. Gleichgewichtsübungen auf einem Bein stehend ein Säckchen in ein Ziel werfen. Zunächst sind 6 Termine angesetzt.

Wir bedanken uns beim Gesundheitsnetzwerk Hochwald, Ansprechpartner Kirsty Meyer und Melanie Werron-Lauk für die Projekteinheit, die in unserer Kita durchgeführt wird.

Schultütenbasteln

Wir laden die Eltern mit Kinder zum Schultütenbasteln ein. Anfang Juli legen wir Listen zum Eintragen / Termin basteln aus. Die von den Erzieherinnen vorbereiteten Schultüten können am

- 08.07.2022 in der Zeit von 14.00 – 16.30 Uhr
- 11.07.2022 in der Zeit von 14.00 – 16.30 Uhr



In der Kita gebastelt werden.

Die Kosten für das Material Schultüte belaufen sich auf 5,00 € und sind am Basteltag bei den Erzieherinnen zu entrichten.

Abgangsfeier

Die Abgangsfeier findet dann am Donnerstag, den 14.07.2022 ca. 14.15 Uhr statt. Die Kinder haben sich in ihrer Konferenz für den Wasserspielplatz in Losheim entschieden. Die Erzieherinnen werden sich nun in den nächsten Tagen Gedanken darüber machen, wie sie diesen Tag besonders für die Kinder gestalten. Die Familien werden an diesem späten Nachmittag ebenfalls eingeladen. Also bitte den Termin schon einmal vormerken – Einladung folgt.

Für alle **anderen Kinder** endet der Betreuungstag am 14.07.2022 **um 14.00 Uhr**.



Termine Termine Termine Termine Termine Termine

07.06. – 10.06.2022	Pfingstferien
08.07. und 11.07.22	Schultütenbasteln
14.07.2022 K	Abgangsfeier – Kita schließt für die anderen Kinder um 14.00 Uhr
16.08. – 02.09.2022	Sommerferien
16.09.2022	Betriebsausflug – Einrichtung ganztags geschlossen